

Hans-J. Pietzsch

28.8.2013

Betr.: Erweiterung des Stadtbahnnetzes
Bürgerbeteiligung

Die Regiobahnplanung sah vor, dass - von Gifhorn her - Züge auf Eisenbahnspurweite mitten durch die Innenstadt den Hauptbahnhof erreichen. Das Scheitern des Projektes halte ich immer noch für falsch.

Ich schlage vor die Straßenbahnlinie 2 entlang der Ottenroder Str. nach Osten bis zum Zusammentreffen mit der Gleisstrasse der Bahnstrecke Gifhorn - BS HBF zu verlängern. Die Gleise der Straßenbahn werden höhengleich an den zu errichtenden Zwischenbahnsteig geführt. Das ergibt für die Reisenden kurze Wege, kein Treppensteigen und ist rollstuhlgerecht.

Quersumer Anwohner können die Haltestelle von der Essener Str. her erreichen und ohne Umsteigen in die Stadt fahren.

Wenn dann noch der ehemalige Haltepunkt der DB in Bismarck wieder geöffnet wird, ergibt sich für die Bewohner des Braunschweiger Nordens eine Besserung ihrer Wohnqualität.

Mit freundlichen Grüßen
Hans-J. Pietzsch